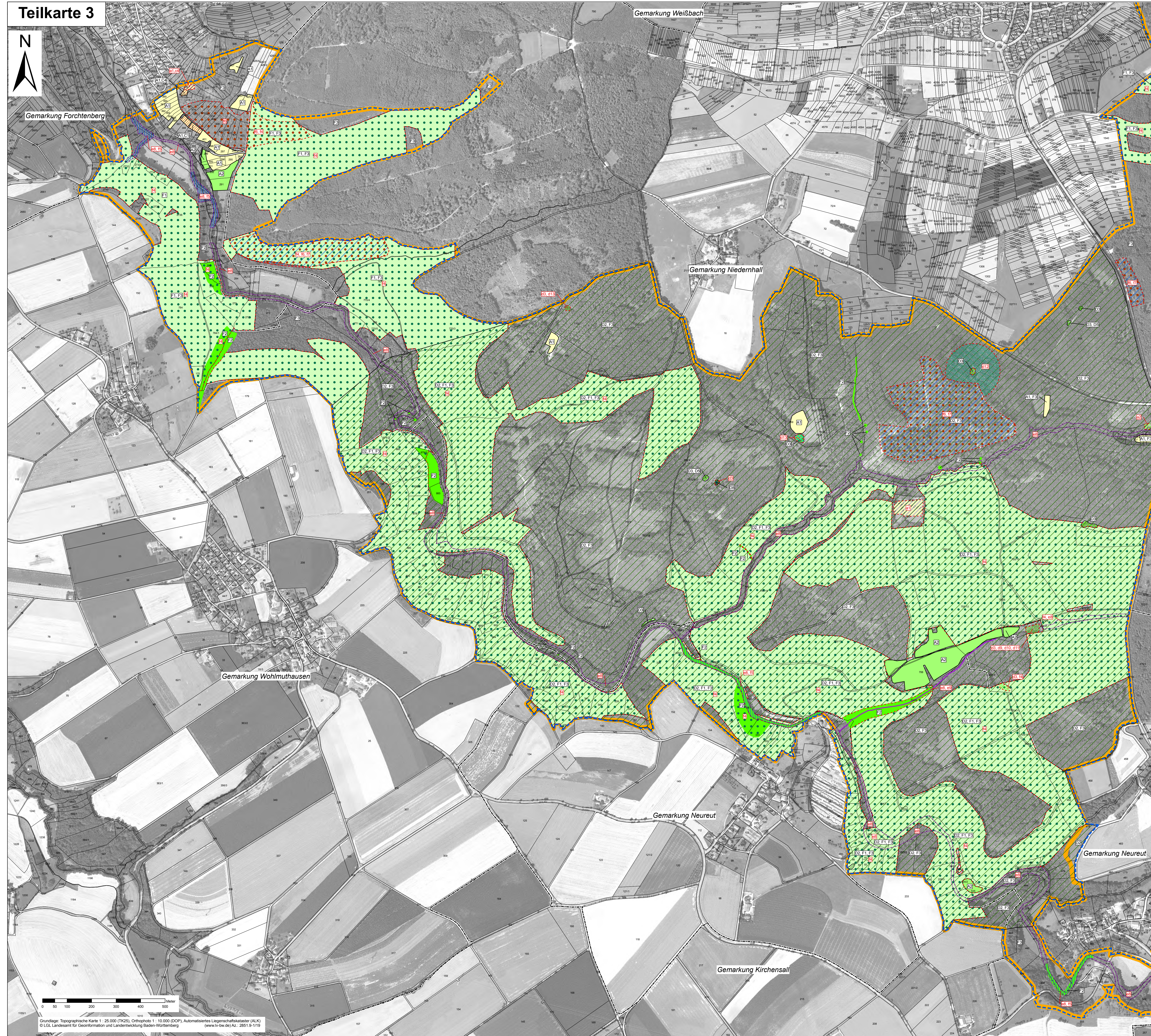


Natura 2000 - Managementplan Gebiet 6723-311 "Ohrn-, Kupfer- und Forellental"



Legende

Signatur	Signatur	Kürzel (Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / rote Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme) und Bezeichnung der Maßnahme	Seitenverweis zum Textteil	betreffende Schutzgüter
A. Mahd				
		A1a1: Extensive 1- bis 2-schürige Mahd mit Abräumen, 1. Mahd i.d.R. ab dem 15.06.	107 133	LRT 6212, 6510
		A2a2: 2. bis 3-schürige Mahd mit Abräumen in Verbindung mit Extensivierung	109 133	LRT 6510
		A3a3: Extensive 1-schürige Mahd mit Abräumen ab Anfang August	109 134	LRT 6230
		A4a4: Belassen alternierender Rand- und Altgrasstreifen mit Ampel, Förderung extensiver und mosaikartiger Grünlandnutzung	110 134	Art 1060
		A5: Extensive 1- bis 2-schürige Mahd mit Abräumen, flächenhaft keine Nutzung zwischen 10.06. und 05.09.	111	LRT 6510, Art 1061
		A6a6: Extensive Mahdiensnutzung, zumindest in Rand- oder Altgrasstreifen mit Ampel, Förderung extensiver und mosaikartiger Grünlandnutzung	112	Art 1061
		A7: 1-schürige Mahd jährlich oder alle 2-3 Jahre in wechselnden Teilabschnitten, i.d.R. vor dem 10.06. oder ab dem 05.09.	112	Art 1061
		A8: Extensive, 1-schürige Mahd mit Abräumen ab 05.09.	113	LRT 6410, (LRT 6140), Art 1061
B. Beweidung				
		B1: Nutzung als Weiden bzw. Mahdiens mit angepasstem Beweidungssystem	113	LRT 6510
		B2b2: Extensive Beweidung mit Schafen u. Ziegen	114 135	LRT 6212, 6510
		b3: Extensive Beweidung mit Rindern in Waldweidegebieten	135	LRT 6230
C. Flankierende Maßnahmen zur Grünlandpflege				
		C1: Entfernen lichter, meist randlicher Intensivverbüschung	115	LRT 6212, 6230, 6510, 7140
		C2: Vermeidung von Störungen durch Holzlagerung	115	LRT 6510
		C3: Rücknahme von Einzäunungen und Aufforungen auf Grünlandflächen	116	LRT 6510
		C4c4: Entfernen höherer u. dichterer Verbüschung, Zurückdrängen von älteren Gehölzen oder Bäumen auf Teilflächen	116 136	LRT 6212, 6230, 6510, Art 1061
		c5: Entfernen massiver bzw. flächendeckender Verbüschung	136	LRT 6212
		c6: Zurückdrängen von Gehölzwuchs durch gezielte Ziegenbeweidung	137	LRT 6230
		c7: Entfernen von Bäumen zur Reduzierung der Beschattung	137	LRT 6210
D. Maßnahmen an Stillgewässern und in Mooren				
		D1: Anlage bzw. Zulassen von temporären Gewässern, Herstellen hinreichender Besonnung im Umfeld von Landeisenbäumen der Gebäudefurche	117	Art 1193
		D2: Anlage bzw. Zulassen von temporären Gewässern, Herstellen hinreichender Besonnung im Umfeld vorhandener Laichgewässer der Gebäudefurche	118	Art 1193
		D3a3: Erhaltung/Förderung der Besonnung von Laichgewässern durch Freihalten bzw. regelmäßiges Freistellen von Stillgewässern	119 137	LRT 3150, Art 1134, 1166
		D4: Extensive Bewirtschaftung von Feuchtwiesen und Zulassen der Entstehung von Kleingewässern	119	Art 1193
		D5: Entschlammung von Stillgewässern	120	LRT 3150, Art 1134, 1166
		D6: Verschließen eines Entwässerungsrabens zur Wiedervernässung von Moorstandorten	120	LRT 7140, Art 1166
		D7a7: Unterströmige Mittelwasser-Anbindung von Kocher-Ästen	121	LRT 3150, Art 1134
		D8: Entfernen von Astwerk aus einem Stillgewässer	121	LRT 3150, Art 1166
		D9a9: Verhindern des Besatzes von Stillgewässern mit nicht erhaltenswerten Kiebsarten, Information von Teichbesitzern	121 138	Art 1093
		D10a10: Verhindern der Verschlammung von Fließgewässern beim Abflachen bzw. Ablassen von Stillgewässern	123	Art 1093
		d11: Zeitweiliges Ablassen und Abflachen von Teichen ca. alle 5-6 Jahre	140	LRT 3150, Art 1166
		d12: Umbau von Nadel- in Laubmischwald im Gewässerumfeld	141	Art 1166
		d13: Zurückdrängen der Krebschere in Teichen	141	LRT 3150, Art 1166, 1193
		d14: Winterruhe kleiner Teiche, Freihalten von Fischen im Bereich einer Teichanlage	142	Art 1193
		d15: Reduzierung der Intensität fischerischer Nutzung/Reduzierung bodenwühlender Fischarten (Bezug: Teiche im FFH-Gebiet u. unmittelbare angrenz.)	142	LRT 3150, Art 1093, 1163, 1166
		d16: Anschließung des Kammmolchs in Entwicklungsgewässern für die Art	143	Art 1166
		D17: Erneuerung des Holzgeländes am Kupfermoor zur Verbesserung der Besucherlenkung	123	LRT 7140
E. Maßnahmen an Fließgewässern				
		E1: Beobachtung der Ausbreitung des Signalkrebess	124	Art 1093
		E2a2: Erhaltung von Querbauwerken als Schutz vor allochthonen Krebsarten u. Überträgern der Krebspest	124 125	Art 1093
		E3: Einbau von Krebsperren als Schutz vor allochthonen Krebsarten	125	Art 1093
		E4: Sicherung ausreichender Restwassermengen in Ausleitungstrecken	126	LRT 3260, Art 1096, 1163
		E5a5: Einrichtung und Entwicklung wirksamer Gewässerrandstreifen	127 143	LRT 3260, 916D, Art 1096, 1098, 1163
		E6a6: Beseitigung/Vermeidung von Ablagerungen und Erdaufschüttungen in Uferbereichen	127 144	LRT 916E, Art 1093
		E7a7: Einrichten von Randstreifen mit Auszäumung von beweideten Uferbereichen	128 144	LRT 3260, 6431, 916E
		e8: Überprüfung der Gewässerbelastung und Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserqualität	145	LRT 3260, 916E, Art 1096, 1098, 1163
		e9: Besatz von Fließgewässern mit Steinkrebsen, Unterlassen von Fischbesatz	146	Art 1093
		e10: Schaffung eines Entwicklungskorridors für Gewässerrandstreifen am Kocher	146	LRT 3260, 916E, Art 1134, 1163, 1337
		e11: Wiederherstellung der Durchgängigkeit durch Rückbau oder Umbau von Querbauwerken und Absenkung der Wasserspiegeldifferenz	147	Art 1096, 1163

E. Fortsetzung Maßnahmen an Fließgewässern

		e12: Entfernung von Uferbüscheln, Förderung eigenständiger Gewässerentwicklung, Prüfung des Gewässernetzes	148	Art 1096, 1163
		e13: Verminderung siedlungsstypischer Gewässerbeeinträchtigungen	149	LRT 3260, 916E
		e14: Förderung / Pflanzung standortheimischer Ufergehölze	149	LRT 916E
		e15: Umwandlung von Hybridpflanzbeständen in naturnahe Auengehölze	150	LRT 916E
		e16: Renaturierung der Ohrn durch Einsatz von Leubmoosen	151	Art 1163

F. Maßnahmen für Arten und Lebensraumtypen des Waldes

		F1: Beibehaltung naturnaher Waldwirtschaft, u. a. Förderung standortheimischer Baumarten, Belassen von Alt- und Totholz, Erhalt von Habitatbäumen	128	LRT 9130, 916E, 916F, Art 1063, 1308, 1324, 1381
		F2: Zur Zeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	130	LRT 3260, 6431, 7220, 8210, 8310, 9130, 9160
		F3: Anpassete Pflege von Walddäumen im Rahmen der naturnahen Waldbewirtschaftung, Schöpfung von Wasserstod bei Wegbaummaßnahmen	130	Art 1078
		F4: Förderung der Strukturparameter Totholz, Altholz und Habitatbäume	153	LRT 9130, 916E, 916F, Art 1063, 1308, 1324, 1381
		F5: Entnahme standortfremder Baumarten an Fließgewässern	154	LRT 3260, 916E
		F6: Erhöhung des Eichenanteils für den Hirschkäfer	154	Art 1083
		F7: Spezielle Artenschutzmaßnahmen für den Hirschkäfer: Belassen von Eichenstüben und starkem Baumholz, gezielte Freisetzung von Brutkäfern	155	Art 1083

G. Maßnahmen für Fledermäuse außerhalb des Waldes

		G1: Erhaltung und Wartung der Wochenstube des Großen Mausohrs in Sindringen	131	Art 1324
		G2: Erhaltung geeigneter Offenland- und Gehölzbestände als Quartier- und Jagdhabitate für Fledermäuse	132	Art 1308, 1324

☐ = im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen zumindest teilweise nur mit dem entsprechenden Beschriftungskürzel dargestellt

Codes der Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
6212	Kalk-Magerrasen
6230	Artenreiche Borstgrasrasen
6410	Pfeifengraswiesen
6431	Feuchte Hochstaudenfluren
6510	Mageres Flachland-Mähwiesen
7140	Übergangs- und Schwingrasenmoore
7220	Kalktuffquellen
8210	Kalkfelsen mit Felspaltenvegetation
8310	Höhlen und Balmen
9130	Waldmeister-Buchenhaid
9180	Schlucht- und Hangschneidhaid
91E0	Auwälder mit Erle, Esche, Weide

* = prioritäre Lebensraumtypen

Codes der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1060	Großer Feuerfalter (<i>Lycaena dispar</i>)
1061	Dunkler Wiesenskopfl-Ameisen-Säugling (<i>Maculinea nausithous</i>)
1078	Spanische Fliege (<i>Callimorpha quadripunctata</i>)
1083	Hirschkäfer (<i>Lucanus cervus</i>)
*1093	Steinkrebs (<i>Austropotamobius torrentium</i>)
1096	Bachneunauge (<i>Lampetra planeri</i>)
1134	Sittlering (<i>Rhinodens amarus amarus</i>)
1163	Groppe (<i>Cottus gobio</i>)
1166	Kammolch (<i>Triturus cristatus</i>)
1193	Gelbbauchunke (<i>Bombina variegata</i>)
1308	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>)
1324	Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>)
1381	Grünes Besenmoos (<i>Deschampsia cespitosa</i>)

☐ Grenze des FFH-Gebietes ☐ Gemarkungsgrenzen ☐ Flurstück*
* Flurstücksnummern kursiv; aktuelle Flurstückstellung in noch nicht abgeschlossenen Flurneuerungsverfahren (Stand 2012) in den Gemarkungen Galensrieden und Neureut

Erfassung u. Bearbeitung der Waldlebensraumtypen u. kleinflächiger Offenlandlebensraumtypen innerhalb des Waldes durch Ref. 82 des Regierungspräsidiums Tübingen im Rahmen des Waldmoores, Maßstab 1 : 10.000

Managementplan
für das FFH-Gebiet 6723-311
"Ohrn-, Kupfer- und Forellental"

Maßnahmenkarte
Teilkarte 3

Bearbeiter: nehrpalm Dr. Karsten Boge & Dipl.-Geogr. Christoph Vogl-Rosendorff
Gezeichnet: Gellert C. Vogl-Rosendorff / J. Luhn
Stand der Kartierung: 17.03.2014
Maßstab: Oktober 2011 1 : 5.000